



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 91044

Gerät: Drehkonsole

Typ: 3394000

Inhaber der ABE
und Hersteller: SPORTSCRAFT Fahrzeugtechnik GmbH
D-81245 München

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 91044

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 91044

Die Drehkonsolen, Typ 3394000, dürfen ausschließlich zum Einbau in die in den beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Kraftfahrzeuge unter den angegebenen Bedingungen feilgeboten werden.

In einer mitzuliefernden Einbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Einbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Gerät muss an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Einbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller oder Herstellerzeichen
Typ und
Typzeichen

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des TÜV SÜD AUTOMOTIVE GMBH, TÜV SÜD Gruppe, Garching, vom 05.11.2007 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 28.11.2007
Im Auftrag

(Hunkele)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Gutachten Nr. 07-00636-CP-GBM



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 91044

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben – verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung, nachprüfen und zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Technischer Bericht Nr.:	07-00636-CP-GBM
Hersteller:	Sportscraft Fahrzeugtechnik GmbH
Typ:	3394000
ABE.-Nr.:	

Seite 1 von 4

TECHNISCHER BERICHT

Nr.: 07-00636-CP-GBM

zur Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis gemäß § 22 in Verbindung mit
§ 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)

über

Drehkonsole für Einzelsitz

1. Allgemeines

- | | | |
|-----|-----------------------|---|
| 1.1 | <u>Antragsteller:</u> | Sportscraft Fahrzeugtechnik GmbH
Baumbachstraße 5 R
D-81245 München |
| 1.2 | <u>Hersteller:</u> | Sportscraft Fahrzeugtechnik GmbH
Baumbachstraße 5 R
D-81245 München |
| 1.3 | <u>Art:</u> | Drehkonsole zum Aufbau auf den serienmäßigen
Sitzkasten für Fahrer- und Fahrernebensitz,
vorgesehen für Seriensitze.
In den Sitzkasten wird eine zusätzliche Verstärkung
eingebaut.
Das Sicherheitsgurtschloß bleibt am Seriensitz be-
festigt. |
| 1.4 | <u>Typ:</u> | 3394000 |

Technischer Bericht Nr.: 07-00636-CP-GBM
Hersteller: Sportscraft Fahrzeugtechnik GmbH
Typ: 3394000
ABE.-Nr.:

Seite 2 von 4

1.5 Ausführungen: nur eine

1.6 Wahlweise Ausrüstung: entfällt

1.7 Kennzeichnung: Hersteller: Sportscraft Fahrzeugtechnik GmbH
Typ: SPC 3394000
KBA....
Art.-Nr.: 3394000

Art der Kennzeichnung: Selbstklebender Aufkleber,
der nicht zerstörungsfrei abgelöst werden kann.
Ort: Auf der Oberplatte, vor der Drehachse

1.8 Gewicht: Drehkonsole: ca. 17 kg

1.9 Werkstoff: QSTE 380E

2 Durchgeführte Prüfungen

2.1 Prüfgrundlage:

- Fahrzeugklasse M1/N1
- ECE-Regelung Nr. 14, einschließlich Änderung 05 vom 16.07.2003
- ECE-Regelung Nr. 17, einschließlich Änderung bis 07 vom 12.11.2003
- Richtlinie des Rates 76/115/EWG vom 15.12.1975 in der Fassung 96/38/EG vom 18.03.1997
- Richtlinie des Rates 74/408/EWG vom 22.07.1974 in der Fassung 96/37/EG vom 31.05.1996

2.2 Abmessungen und Gestaltung:

Die geprüften Muster stimmen mit den Angaben auf den Zeichnungen unter 5.5 überein.

2.3 Festigkeit:

Die Versuche wurden mit Sitz, Seriengleitschienen und Seriensitzkasten mit eingebauter Verstärkung durchgeführt.
Als Ersatzaufbau für den Fahrzeugboden diente eine starre Platte.

Technischer Bericht Nr.:	07-00636-CP-GBM
Hersteller:	Sportscraft Fahrzeugtechnik GmbH
Typ:	3394000
ABE.-Nr.:	

Seite 3 von 4

2.3.1 Statisch:

2.3.1.1 Widerstandsfähigkeit der Gurtverankerungen:

Bei der Prüfung war das Gurtschloß am Seriensitz befestigt. Die Zugkraft von 13,5 kN je Zugeinrichtung wurde ergänzt durch eine Kraft, entsprechend der 20fachen Masse von Sitz und Konsole.

Die Anforderungen wurden erfüllt.

2.3.2 Dynamische Tests:

Die Drehkonsole wurde einer Längsverzögerungskraft von mindestens 20g über mindestens 30 Millisekunden, sowohl vorwärts, wie rückwärts, ausgesetzt.
Masse des dabei verwendeten Sitzes: 21 kg

Die Anforderungen wurden erfüllt.

2.4 Befestigung am Fahrzeug:

entsprechend beiliegender Einbauanleitung (s. Anlage 5.3)

3 Verwendungsbereich

Die Drehkonsole für Sitze

Typ: 3394000
Antragsteller: Sportscraft Fahrzeugtechnik GmbH
Baumbachstraße 5 R
D-81245 München

ist zum Einbau in die in der Anlage 5.1 genannten Kraftfahrzeugtypen geeignet.

Technischer Bericht Nr.: 07-00636-CP-GBM
Hersteller: Sportsraft Fahrzeugtechnik GmbH
Typ: 3394000
ABE.-Nr.:

Seite 4 von 4

4 Ergebnis

Die vorstehend beschriebene Drehkonsole wurde hinsichtlich Abmessungen, Gestaltung, Festigkeit und des Einbaus überprüft.

Die unter Punkt 2.1 aufgeführten Anforderungen werden erfüllt.

Die unter Punkt 3 aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen nach dem Einbau insoweit den Vorschriften der StVZO.

Die Begutachtung des Einbaus gemäß § 22 (1) StVZO wird nicht für erforderlich gehalten.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach § 22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken, soweit die in Punkt 3 aufgeführten Fahrzeugtypen in Bezug auf die genannten Prüfgrundlagen nicht von der Serie abweichen.

5	<u>Anlagen</u>	Zeichnungs-Nr.	Datum
5.1	Verwendungsbereich		
5.2	Technische Beschreibung	3394000	26.01.2006
5.3	Montageanleitung (2 Blatt)	3394000	06.04.2006
5.4	Datenblatt Drehkonsole	--	--
5.5	Stückliste mit Zeichnungen (24 Blatt)	0205sc0000	22.08.2006

Dieses Gutachten umfaßt die Seiten 1 bis 5.



Amtlich anerkannter Sachverständiger
Dipl.-Ing. O. Höber

Garching, den 05.11.2007

Technischer Bericht Nr.: 07-00636-CP-GBM
Hersteller: Sportsraft Fahrzeugtechnik GmbH
Typ: 334600x
ABE.-Nr.:

Anlage 5.1
Seite 1

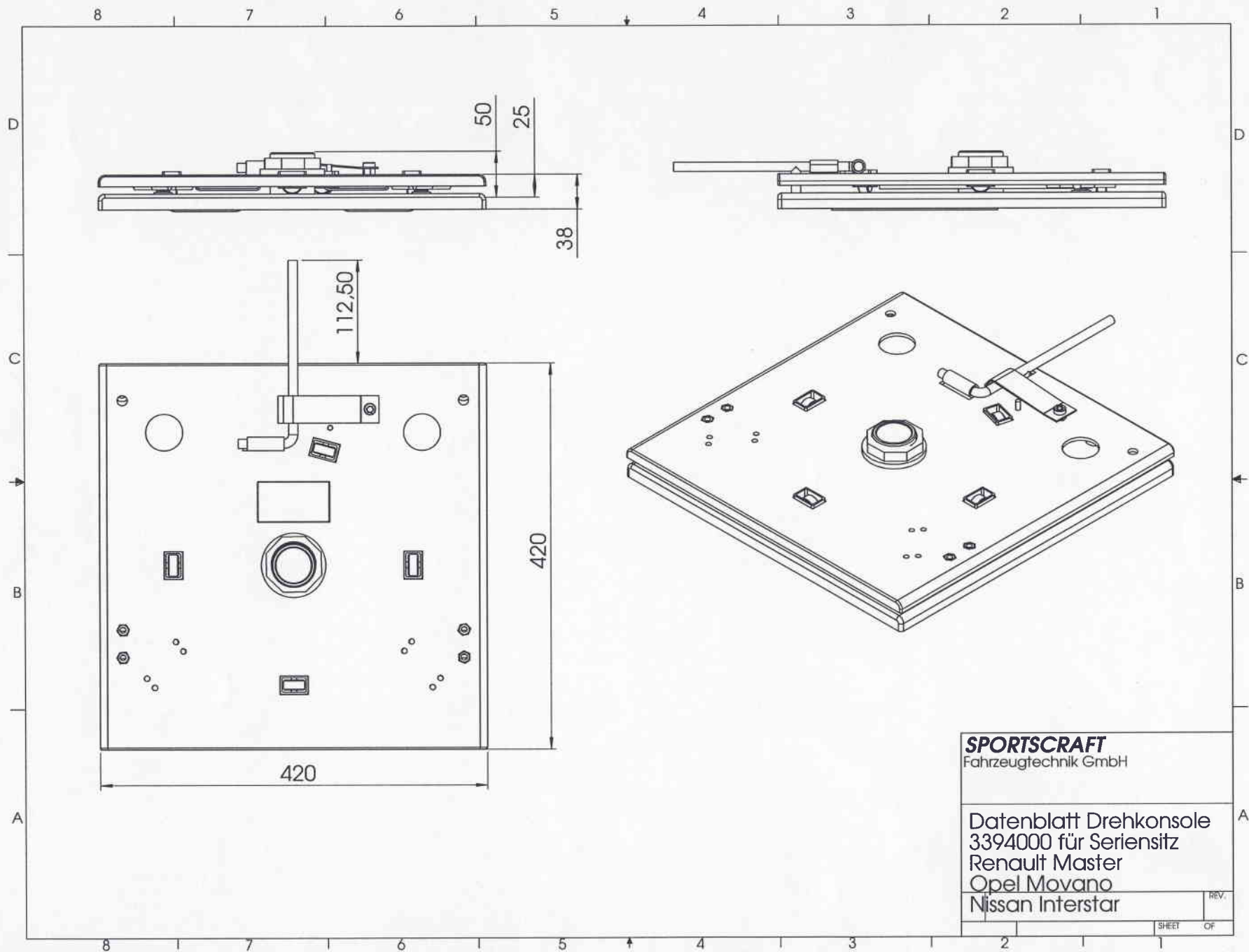
Bem.	Typ	Handelsbezeichnung	Nr.- der Genehmigung
------	-----	--------------------	----------------------

5.1 Verwendungsbereich

	Nissan		
	J3	Nissan Interstar ab 2004	e2*2001/116*0273*..
	F3		L 223

	Renault		
	JD	Renault Master ab 2004	e2*98/14*0129*..
	MD		e2*98/14*0204*..
	FD		H 912
	UD		H 913
	ED		H 914
	HD		K 149
	GD		K 150
	ND		K 309
	PD/RD		K 535
	52AFA		L 146
	54A		L 489
	56A		N 110

	SOVAB		
	F9	Opel Movano ab 2004	H 9
	K155		K 157



SPORTSCRAFT
Fahrzeugtechnik GmbH

Datenblatt Drehkonsole
3394000 für Seriensitz
Renault Master
Opel Movano
Nissan Interstar

REV.

SHEET OF



Montageanleitung Drehkonsole für Renault Master, Opel Movano, Nissan Interstar ab Baujahr 2004 für Originalsitze

Art.-Nr. 3394000

Lieferumfang:

Drehkonsole 3394000

Verstärkungsrahmen

- Pos. 1: 2 Schrauben ISO (DIN) 7380 10.9 M 8 x 25
- Pos. 2: 4 Scheiben ISO 7089 (DIN 125) A 8,4
- Pos. 3: 4 Muttern DIN 985 M 8
- Pos. 4: 2 Schrauben ISO 4762 (DIN) 912 8.8 M 8 x 16
- Pos. 5: 6 Schrauben ISO 10642 (DIN 7991) 10.9 M 8 x 25

Das Anzugsdrehmoment für die Schrauben Pos 1 und Pos 5 beträgt 25 Nm.

Das Anzugsdrehmoment für die Schrauben Pos 4 beträgt 20 Nm.

Montage:

Den Originalsitz mit den Gleitschienen vom Sitzkasten abschrauben

Den Verstärkungsrahmen in den Sitzkasten einsetzen (Bild 1) und mit den Schrauben M 8x25 (Pos. 1), den Scheiben 8,4 (Pos. 2) und den Muttern M8 (Pos. 3) fixieren (Bild 2).



Bild 1



Bild 2

Die Drehkonsole auf den Sitzkasten setzen. Die Oberplatte soweit verdrehen, dass die Befestigungsbohrungen zugänglich sind (Abb.: 3 und 4). Die Drehkonsole mit den Senkkopfschrauben M 8x25 (Pos. 5) handfest anziehen (4 Schrauben hinten, 2 Schrauben vorne. Danach alle Schrauben mit dem vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.



Bild 3



Bild 4

Den Sitz ganz nach vorne schieben und auf die Drehkonsole aufsetzen. Die hinteren 4 Befestigungsbohrungen mit den vorhandenen Originalschrauben verschrauben. Danach den Sitz ganz nach hinten schieben und vorne mit den mitgelieferten Schrauben (Pos 4) und den Muttern M 8 (Pos. 3) von unten verschrauben. Hierfür die Mutter in die Gleitschienen einlegen (s. Abb. 5). Sitz mehrer Male vor und zurück schieben und dann alle Schrauben mit dem vorgeschriebenen Drehmoment festziehen.

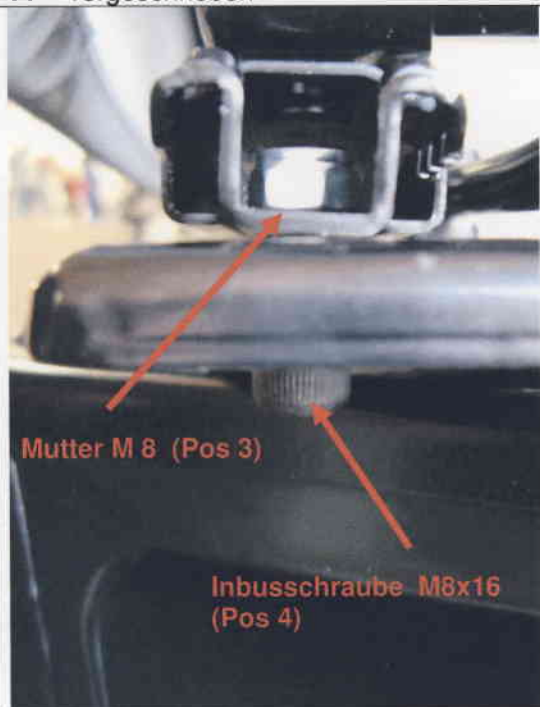
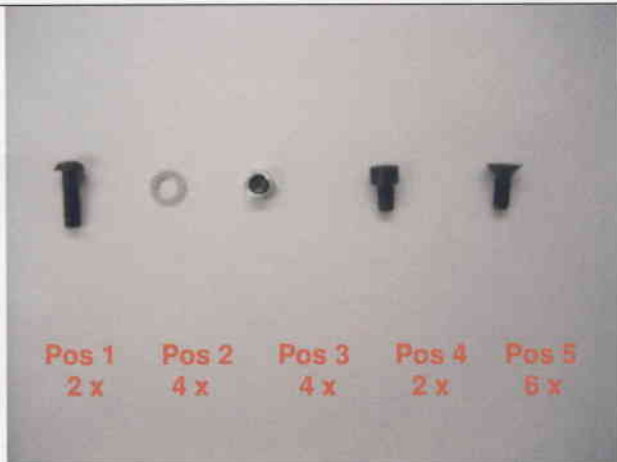


Bild 5



Montagesatz



Technische Beschreibung

Drehkonsole für Renault Master, Opel Movano, Nissan Interstar

ab 2004

für Originalsitze

Art.-Nr. 3394000

Allgemein

Die Drehkonsole ist zur Montage mit allen derzeit lieferbaren Originalsitzen in die oben genannten Fahrzeuge geeignet. Die Benutzung der Sitze während der Fahrt ist nur in Fahrtrichtung erlaubt.

Konstruktion

Die Drehkonsole ist eine Schweißkonstruktion aus Stahlblech.
Die Drehfunktion wird durch eine Platte ermöglicht, die auf Kunststoffrollen gelagert, drehbar über ein Rohr mit der Unterplatte verbunden ist.
Es werden mittig drehende Konsolen gefertigt.

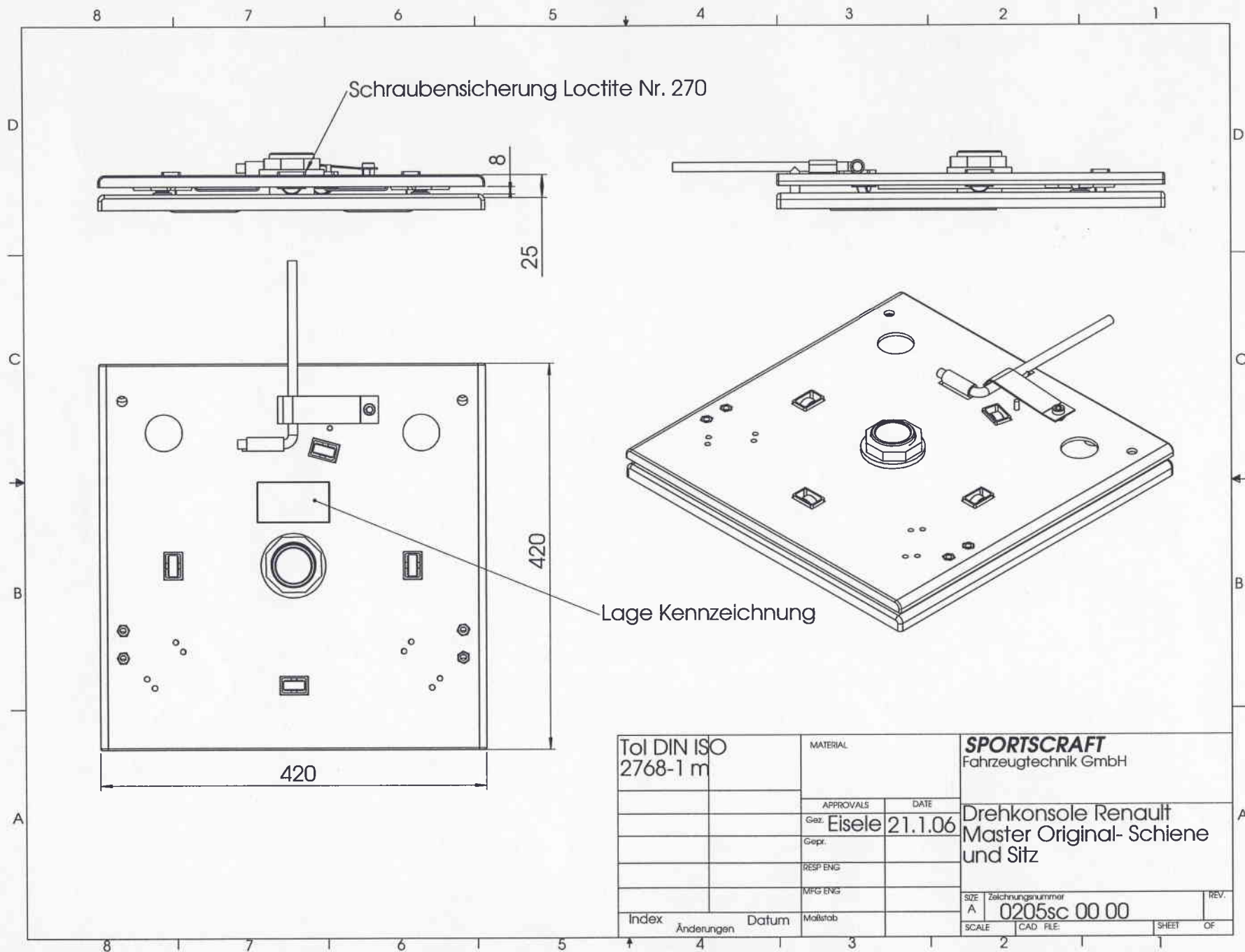
Montage

Die Montage der Drehkonsole erfolgt auf den Originalsitzkasten. Zur Verstärkung des Sitzkastens muss der mitgelieferte Verstärkungsrahmen montiert werden.

Die Masse der Drehkonsole beträgt 17 kg.

Die Masse der Drehkonsole mit dem originalem Sitzkasten und dem Verstärkungsrahmen beträgt ca. 25 kg.

[illegible]



Teil DIN ISO 2768-1 m		MATERIAL		SPORTSCRAFT Fahrzeugtechnik GmbH	
		APPROVALS	DATE	Drehkonsole Renault Master Original- Schiene und Sitz	
		Gez. Eisele	21.1.06		
		Gepr.			
		RESP ENG			
		MFG ENG		SIZE A Zeichnungsnummer 0205sc 00 00	
Index	Änderungen	Datum	Modifiziert	SCALE	REV.
				CAD FILE	SHEET OF